

## **ANGABEN ZU SICHERHEITSMASSNAHMEN IN TIERRÄUMEN**

### **I. Allgemeine Angaben**

#### **1. Lage der Tierräume und der Sozialräume**

Bitte Lageplan, Bauzeichnungen und Einrichtungs- oder Stellplan beifügen, aus dem die Lage der Tierräume und der Sozialräume hervorgeht; ggf. Abschirmung der Tieranlage beschreiben:

#### **2. Räume der gentechnischen Anlage**

Raum-Nr.	Stockwerk	Größe [m <sup>2</sup> ]	Funktion <sup>a</sup>	Arbeitsplätze

Überwiegende Nutzung angeben (Abkürzungen in Klammern): (T) Tierraum, (OP) TierOP, (LG) Lagerraum für GVO, (Z) Zentrifugen-/Geräteraum, (KS) Kurssaal/Praktikum, (A) Autoklavenraum, (FI) Flur, (S) Sonstige (bitte erläutern)

#### **3. Anzahl und Ausbildung der Personen in der gentechnischen Anlage<sup>1</sup>**

#### **4. Sicherheitsmaßnahmen und Arbeitsschutz**

**4.1 Bitte eine Kopie der Betriebsanweisung gemäß § 17 Abs. 2 GenTSV beifügen.**

**4.2 Bitte eine Kopie des Hygieneplans gemäß § 17 Abs. 3 GenTSV und Hautschutzplans laut Anlage 4 GenTSV beifügen.**

<sup>1</sup> Ab der Sicherheitsstufe 2 obligatorisch.

- 4.3 Gibt es weitere, in Betriebsanweisung und Hygieneplan nicht genannte, Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen und Betriebsstörungen** (z. B. einen innerbetrieblichen Notfallplan)?<sup>1</sup> Ja  Nein

Wenn **ja**, bitte nähere Angaben:

- 4.4 Sind Ergänzungen/Alternativen zu den Regelungen des Arbeitsschutzes oder der GenTSV vorgesehen?** Ja  Nein

Wenn **ja**, bitte nähere Angaben und Begründung:

- 4.5 Sind getrennte Aufbewahrungsmöglichkeiten für Schutz- und Straßenkleidung, Taschen o. ä. vorhanden?** Ja  Nein

## **II. Spezielle Angaben**

### **1. Beschaffenheit der Oberflächen**

Bitte zu jedem Punkt Angaben zur Oberflächenbeschaffenheit sowie zur Beständigkeit und Dekontaminierbarkeit im Hinblick auf die verwendeten Stoffe und Reinigungsmittel; verschieden ausgestattete und beschaffene Räume bitte gesondert auflühren.

#### **1.1 Decken und Wände:**

#### **1.2 Fußböden:**

#### **1.3 Arbeitsflächen:**

---

<sup>1</sup> Ab der Sicherheitsstufe 2 obligatorisch.

**1.4 Türen:**

in Fluchrichtung aufschlagend?<sup>1</sup>  
Oberflächenbeschaffenheit:

Ja  Nein

abschließbar?

Ja  Nein

**1.5 Fenster:**

**1.6 Ist ein Belüftungssystem vorhanden?** (siehe hierzu auch II. 6.1)

Ja  Nein

Wenn **ja**, bitte nähere Angaben (z. B. Luftwechselraten, bei S2 bitte technische Angaben zum Belüftungssystem):

**2. Transportbehälter**

vorhanden?

Ja  Nein

dicht verschließbar?

Ja  Nein

gegen Bruch geschützt?

Ja  Nein

desinfizierbar?

Ja  Nein

gekennzeichnet?

Ja  Nein

**3. Wasseranschlüsse**

**3.1 Sind im Tierhaltungsraum Waschbecken vorhanden?**

Ja  Nein

Armaturen ohne Handberührung bedienbar?<sup>1</sup>

Ja  Nein

Handwaschmittel-, Einmalhandtuchspender und Hautpflegemittel vorhanden?

Ja  Nein

Handwaschmittelspender ohne Handberührung bedienbar?<sup>1</sup>

Ja  Nein

Desinfektionsmittelspender vorhanden?<sup>1</sup>

Ja  Nein

Desinfektionsmittelspender ohne Handberührung bedienbar?<sup>1</sup>

Ja  Nein

**3.2 Wasserausguss im Tierhaltungsraum?**

Ja  Nein

**3.3 Fußbodenablauf im Tierhaltungsraum?**

Ja  Nein

---

<sup>1</sup> Ab der Sicherheitsstufe 2 obligatorisch.

**3.4 Abwasserauffangbehälter vorhanden?**

Ja  Nein

Wenn ja, desinfizierbar?

Ja  Nein

Sicherheitsmaßnahmen gegen Überlaufen der Abwasserauffangbehälter?

Ja  Nein

Bitte erläutern:

**4. Abwasser- und Abfallbehandlung**

Vorgesehene Einrichtungen zur Inaktivierung von Abwasser sowie festen und flüssigen Abfällen, die GVO enthalten:

**4.1 Inaktivierung durch physikalische Verfahren (Autoklav)?** Ja  Nein

**4.1.1** Angaben zu Autoklaven

	Autoklav 1	Autoklav 2	Autoklav 3
Hersteller/ Gerätebezeichnung			
Typ <sup>a</sup>			
Funktionsprinzip <sup>b</sup>			
Arbeitsvolumen (l)			
Sicherheitstechnische Ausstattung <sup>c</sup>			
Standort (Geb./Raum - ggf. Az. der anderen gentechn. Anlage)			

**a** Tischgerät (T), Standgerät (S), Wandautoklav: Beschickung einseitig (W), Durchreicheautoklav (D)

**b** Gravitationsverfahren (G), Fraktioniertes Vorvakuum (FVV), Sonstige Verfahren (S)

**c** **Nachbehandlung kontaminierter Prozessabluft, die in den Arbeitsbereich gegeben wird (A), Kondensatinaktivierung (K), Schreiber (SCH), Datenlogger (D), Referenzmeßfühler (R), Vakuumpumpe (V). A und K sind ab Sicherheitsstufe 2 zwingend erforderlich.**

**4.1.2** Sind beim Autoklavieren Abweichungen von den in § 25 Abs. 1 GenTSV genannten Bedingungen (121°C bzw. 134°C und 20 Minuten) vorgesehen?

Ja  Nein

Wenn ja, bitte Angaben zu Temperatur, Dauer und zum Wirksamkeitsnachweis:

**4.1.3** Ist eine regelmäßige Überprüfung des Autoklavierverfahrens vorgesehen?

Ja     Nein

Wenn **ja**, bitte nähere Angaben:

**4.2** Inaktivierung durch chemische Verfahren?

Ja     Nein

Wenn **ja**, bitte Angaben zum Verfahren, zum Wirksamkeitsnachweis, zur Umweltverträglichkeit und zu den Gründen, warum der Abfall nicht durch ein physikalisches Verfahren inaktiviert werden kann:

**4.3** Sonstige Inaktivierungs- und Entsorgungsverfahren? (z. B. Einfrieren, Verbrennen von Kadavern transgener Tiere)

Ja     Nein

Wenn **ja**, bitte Angaben zum Verfahren:

**5. Maßnahmen zur Vermeidung des Austritts von Aerosolen in den Arbeitsbereich**

**5.1** Sind Mikrobiologische Sicherheitswerkbänke (MSW) vorhanden?<sup>1</sup>

Ja     Nein

Standort (Raum)	Hersteller /Typ-Nr.	Klasse	Die MSW entspricht der Norm

<sup>1</sup> Ab der Sicherheitsstufe 2 obligatorisch.

**5.1.1** Werden die MSW regelmäßig gewartet? Ja  Nein

**5.1.2** Wie werden die Hochleistungsschwebstofffilter der MSW inaktiviert/desinfiziert?  
(Bitte genaue Beschreibung der Vorgehensweise):

**5.2** Sind im Arbeitsbereich andere Abzugsvorrichtungen vorhanden, die für gentechnische Arbeiten genutzt werden? Ja  Nein

Wenn **ja**, mit Abluftfiltration durch Hochleistungsschwebstofffilter?<sup>1</sup> Ja  Nein

**5.3** Sind andere Vorrichtungen und Maßnahmen zum Schutz vor Aerosolen vorgesehen? Ja  Nein

Wenn **ja**, bitte nähere Angaben:

## **6. Tierhaltung**

**6.1** Welche Tiere werden in welcher Belegdichte gehalten?  
(Anzahl der Tiere pro Tierhaltungsraum):

**6.2** Wie werden die Tiere versuchsbezogen identifiziert?

---

<sup>1</sup> Ab der Sicherheitsstufe 2 obligatorisch.

**6.3 Wie werden die Tiere gehalten?**

Bitte nähere Angaben zu Art und Größe (HxBxT) der Käfige, Behälter, Kulturgefäße oder sonstigen Einrichtungen zur Haltung der Tiere:

Die Einheiten sind desinfizierbar  Einwegmaterial

Besteht die Möglichkeit eines horizontalen Transfers des übertragenen Gens? Ja  Nein

Wenn **ja**, ist der horizontale Transfer des übertragenen Gens aufgrund technischer oder organisatorischer Maßnahmen ausgeschlossen? Beschreiben Sie diese Maßnahmen.

**6.4 Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um**

- einem Diebstahl oder einem Entweichen entgegenzuwirken?

- ein Entweichen unverzüglich zu entdecken und entwichene Tiere aufzuspüren und einzufangen?

- das Eindringen von Wildformen, von Insekten, Nagetieren und Vögeln zu verhindern?

**6.5 Ist die Fortpflanzung der Tiere vorgesehen?** Ja  Nein

Wenn **nein**, welche Maßnahmen werden vorgesehen, um eine Fortpflanzung der Tiere zu verhindern?

**6.6 Sind im Tierhaltungsraum weitere sicherheitsrelevante Einrichtungen (z. B. zur Immobilisierung der Tiere) vorhanden?** Ja  Nein

Wenn **ja**, bitte nähere Angaben: